

Die Lange Nacht der www.nacht-der-wissenschaften.de **Wissenschaften** Sa. 22.10.2005 · 18–1 Uhr Nürnberg·Fürth·Erlangen

Neues von der Nacht

Newsletter Juni 2005

Liebe Wissenschungrige,

die Planung der **Langen Nacht der Wissenschaften** in Nürnberg, Fürth und Erlangen geht in ihre erste heiße Phase und es gibt wieder einiges zu berichten.

Treffen der Organisatoren von Langen Nächten der Wissenschaften in Berlin



Anlässlich der fünften Langen Nacht der Wissenschaften in Berlin am 11. Juni 2005 trafen sich die Organisatoren von Wissenschaftsnächten in Deutschland und Österreich, um sich gegenseitig ihre Konzepte vorzustellen und diese zu diskutieren. Auch das Team der Kulturidee nahm natürlich an dieser Veranstaltung teil und konnte sich über die Langen Nächte der Wissenschaften in Berlin, Dresden oder auch Wien und Linz informieren. Durch den „privaten“ Besuch der Berliner Wissenschaftsnacht konnten wir wichtige Erfahrungen für die Verbesserung „unserer“ **Langen Nacht der Wissenschaften** sammeln. Im regen Austausch mit den unterschiedlichen Veranstaltern entstand ein Forum, das den Machern neue Anregungen und Ideen für ihre Langen Nächte lieferte. Die Kulturidee ließ es sich nicht nehmen, die anwesenden „Lange-Nacht-Macher“ am 22.10.2005 in die Metropolregion Nürnberg zur **Langen Nacht der Wissenschaften** einzuladen und dort den konstruktiven

Gedankenaustausch im Rahmen eines weiteren Symposiums fortzuführen.

Die Lange Nacht auf dem Schlossgartenfest der Universität



Am 25. Juni 2005 findet im Erlanger Schlossgarten zum 51. Mal das Schlossgartenfest der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg statt. Das mit ca. 6000 Besuchern größte Gartenfest Deutschlands wird wieder zu einem unvergesslichen Erlebnis für alle Beteiligten werden – und **Die Lange Nacht der Wissenschaften** ist dabei. Mit einer gemütlichen Ruhezone wird sie sich dort in Wissenschaftsnacht-grün präsentieren und die Besucher dazu einladen, sich für ein paar Momente auf den bereitgestellten Sofas niederzulassen. Gleichzeitig besteht die Möglichkeit, sich vom Team der Kulturidee fotografieren zu lassen und das Bild ein paar Tage später auf der Homepage der Langen Nacht, www.nacht-der-wissenschaften.de, abzurufen.

Aktueller Planungsstand

Es hat sich einiges getan! Die Anmeldefrist für die Programmpartner ist inzwischen abgelaufen, die Teilnehmer stehen fest. Eine vorläufige Liste der Programmpartner finden Sie unter: www.nacht-der-wissenschaften.de/intern.htm.

Der Bereich „Intern“ auf unserer Homepage wurde frisch überarbeitet, so dass Sie außerdem auch Informationen zum Sponsoring, Vorlagen, Fakten und auch Links zu den bereits erwähnten anderen Wissenschaftsnächten in Deutschland und Österreich vorfinden.

Es grünt so grün...

Die Lange Nacht der Wissenschaften

rückt näher und somit ebenso die Werboffensive. Auch in diesem Jahr werden wir in Erlangen, Fürth und Nürnberg die Lange Nacht wieder offensiv in grün-schwarz bewerben. Das neue Plakat ist entworfen und wird bald wieder überall zu sehen sein. Ob an Bushaltestellen, in der Nürnberger U-Bahn oder großflächig an Gebäuden wie dem Schloss in Erlangen, an der Fachhochschule Nürnberg oder dem Fürther Rathaus – überall soll für das Großereignis geworben werden. Ebenso wird es wieder Postkarten und Folder sowie Luftballons geben, die im Vorfeld und während der Nacht zu erhalten sein werden und zum Einsatz kommen sollen.



Medienpartnerschaft mit den Nürnberger Nachrichten perfekt

Wie schon bei der ersten Langen Nacht der Wissenschaft tritt der Verlag Nürnberger Presse auch 2005 als Präsentator auf. Die Kooperation beinhaltet neben freien und bezahlten Anzeigenkontingenten auch die Neuausgabe „Nacht-Nachrichten“, der offiziellen Sonderbeilage mit Tourenplänen und ausgewählten Highlights aus dem Programm der Wissenschaftsnacht.

Personalia

Hier werden wir Ihnen heute und in Zukunft das Team der Kulturidee vorstellen.



Anne Reiners verstärkt als Teamassistentin seit Mitte Februar die Kulturidee. Schwerpunktmäßig kümmert sich die 26-jährige um das Kinderprogramm der Langen Nacht der Wissenschaften und die Verstärkung der

Pressearbeit. Die gelernte Bankkauffrau studiert im 8. Semester Theater- und Medienwissenschaft und Wirtschaftswissenschaft an der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg. Nach ihrem Magisterabschluss möchte die gebürtige Oldenburgerin in der Medienbranche arbeiten.

Pierre Leich ist zunehmend in der Wissenschaft unterwegs. Neben der Projektleitung der Wissenschaftsnacht, war er dieses Jahr als Mitherausgeber eines wissenschaftsgeschichtlichen Bandes aktiv und an der Konzeption der international besetzten Tagung „Astronomie in Nürnberg“ beteiligt. Nun hat er noch die Geschäftsführung für Erlangens Bewerbung um den vom Stifterverband für die Deutsche Wissenschaft ausgeschriebenen Titel „Stadt der Wissenschaft 2007“ übernommen. Langweilig dürfte es dieses Jahr nicht werden.



Termine

Bis **15. Juli** wird das Programm im Detail fixiert sein, bis zu diesem Zeitpunkt müssen die Programmpartner ihren Programmhefteintrag eingereicht haben.

Mitte September erscheint das offizielle Programmheft und der Vorverkauf für die Eintrittskarten beginnt.

22. Oktober 2005, 18 – 1 Uhr: Die Lange Nacht der Wissenschaften in Nürnberg, Fürth und Erlangen!